

Das Thema:

“Eine Sprache, die jeder versteht”.

Das Ziel: “ Die Sprache der
Musik verstehen lernen”.

Выполнила: учитель иностранных языков высшей
квалификационной категории Песоцкая Н.В.

Musikrichtungen:

- Volksmusik
- Heavy metal
- Techno
- Rap
- Jazz
- Rock
- Klassische Musik



Mir gefällt

Musikinstrumente:

• die Harfe



die Gitarre



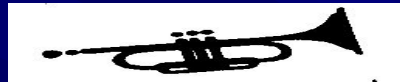
• das Cello



die Geige



• die Trompete



die Flöte



• die Klarinette



der Kontrabass



• die Trommel



das Keyboard



• das Saxophon



das Klavier



- Also: 1. Saiteninstrumente (струнные)
2. Blasinstrumente (духовые)
3. Schlaginstrumente (ударные)
4. Tasteninstrumente (клавишные)

Warum hören wir Musik?

1. Musik macht unser Leben schöner und reicher.
2. Musik bewegt die Menschen, macht Stimmung.
3. Musik macht Spaß.
4. Es ist wichtig, die Sprache der Musik verstehen zu können.

Musik gern haben –

любить музыку.

Ich habe Musik gern. Und du?

Hast du Musik gern?

**Warum? - Klassische Musik regt
zum Nachdenken an und läßt
niemanden kalt.**

Franz Schubert – der bekannte österreichische Komponist (1797 – 1828)



Die größten Musikwerke:

- Erlkönig («Лесной царь»)
- Die Forelle («Форель»)
- Gretchen («Гретхен»)
- Der Lindenbaum («Липа»)

Franz Schubert

In Österreich befindet sich eine Stadt **Wien**. Das ist die Hauptstadt des Landes. In einer Wiener Vorstadt wurde am 31. Januar 1797 **bekannte österreichische Komponist Franz Schubert** geboren. Das Kind wurde in der Familie eines Lehrers geboren. Schon früh interessierte er sich für **Musik** und besonders für **Volkslieder**. Sein Vater unterrichtete ihn zuerst selbst. Mit elf Jahren kam der begabte Junge in die Hofkapelle. Mit 17 Jahren beendete **Schubert** sein Studium in der Hofkapelle und wurde Lehrer. Doch diese Arbeit brachte ihm wenig Freude. Er wollte komponieren. Dazu brachte man nicht Talent, sondern auch Geld. Schuberts Freunde versuchten, seine Musik unter dem Volke zu verbreiten. Sie organisierten Musikabende, die sie "**Schubertiaden**" nannten. Viele von seinen Werken wurden auch bald bekannt, aber nur in seinem Vaterland, in Österreich. Seine meisten **Sinfonien** und andere **große Werke** wurden erst nach seinem Tode aufgeführt. **Der Komponist** selbst hat sie nie gehört. Im Jahre 1828 erkrankte Schubert an Typhus und starb. Er war einunddreißig Jahre alt geworden. **Schubert** hat etwa tausend größere und kleinere **Musikstücke** geschaffen, die ihn nach seinem Tode in der ganzen Welt berühmt machten. "Der Lindenbaum", "die Forelle", "Erlkönig", "Heidenroslein" und andere.

Wo hören wir klassische Musik?

- im Kino
- im Theater
- im Radio
- im Fernsehen
- im Kassettenrekorder
- im Auto . . .

lesen – gelesen
schreiben – geschrieben
sprechen – gesprochen
spielen – gespielt
malen – gemalt
hören – gehört
erfahren - erfahren

Auf Wiedersehen.